

MOELLER STONE CARE

Imprägnieren oder Versiegeln von Naturstein, Feinsteinzeug, Fliesen und weitere

Richtig Imprägnieren / Versiegeln: Ratgeber inkl. Schritt-für-Schritt Anleitung.

Imprägnieren oder Versiegeln – was ist für Ihren Naturstein besser?

Der wesentliche Unterschied zwischen Imprägnieren und Versiegeln liegt in der Art der Verbindung, die das Schutzmittel mit der Oberfläche (z.B. Naturstein, unglasierte(s) Feinsteinzeug und Fliesen etc.) aufnimmt. Während eine Imprägnierung in das Porengefüge eindringt, wird bei einer Versiegelung auf der Oberfläche eine Schicht/Film gebildet.

Unter dem Gesichtspunkt der laufenden Pflege / Unterhaltsreinigung ist somit eine Versiegelung die bessere Alternative, diese hat aber speziell im Bereich Rutschsicherheit und aufsteigende Feuchtigkeit erhebliche Nachteile (Verwendung deshalb in der Regel nur im Innenbereich). Auch wird die Versiegelung mit der Zeit abgelaufen, dies hinterlässt je nach Intensität der Oberflächennutzung Laufspuren.

Deshalb und aufgrund der offenen Dampfdiffusion der Imprägniermittel wird in der Praxis vorrangig eine Imprägnierung angewendet.

In beiden Fällen erhalten Sie eine Schmutzabweisung und somit eine spürbare Pflegeerleichterung.

Vorteile der Imprägnierung/Versiegelung:

- Das Eindringen von Verschmutzungen in den Naturstein wird reduziert.
- Schmutz können leichter entfernt werden, die laufende Unterhaltsreinigung und Pflege wird spürbar erleichtert.

Abbildung: **Imprägnierung** mit offenen Poren für die Dampfdiffusion – nicht schichtbildend.

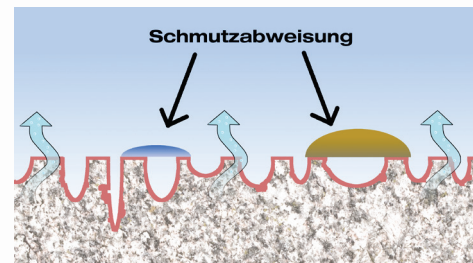
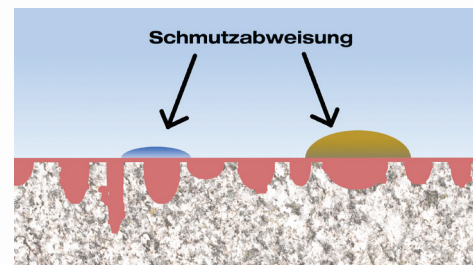


Abbildung: **Versiegelung** mit dem Oberflächenverschluss - schichtbildend.



Hinweis: Die Verfärbung in den Grafiken dient nur zur bildlichen Darstellung. Dargestellt wird bei der Oberfläche die mikroskopischen Unebenheiten, die auch bei polierten Flächen gegeben sind.

Auch eine Schutzbehandlung hat ihre natürlichen Grenzen, diese kann nicht:

- Säureempfindliche Oberflächen säureunempfindlich machen.
- Bereits bestehende Flecken entfernen.
- Kratzer verhindern, z.B. durch Steine, Messer etc..

Bitte beachten Sie, dass durch die laufende Nutzung der Oberfläche die Schutzwirkung einer Imprägnierung oder Versiegelung abgenutzt wird und deshalb regelmäßig erneuert werden muss. Starke Hitzeeinwirkung z.B. im Küchenbereich kann außerdem die Imprägnierung / Versiegelung beschädigen.

Vorbereitung Ihrer Imprägnierung / Versiegelung:

- Die Oberfläche muss durchgehend sauber und trocken sein, wir empfehlen deshalb vor der Imprägnierung/Versiegelung eine Grundreinigung durchzuführen, inklusive einer ausreichenden Trocknungszeit im Anschluss.
- Sollte eine Fußbodenheizung vorhanden sein, so muss diese ausgeschaltet werden, so dass während der Imprägnierung/Versiegelung der Belag naturkalt ist.
- Prüfen Sie Ihr Imprägnierungsmittel / Ihre Versiegelung im Vorfeld durch eine Musterfläche (kleine Testfläche auf Ihrem Naturstein an einer unauffälligen Stelle). Dies klärt die Verträglichkeit, die abweisende Schutzwirkung sowie die Farbgebung (z.B. bei einer Imprägnierung mit Farbvertiefung).
- Während und nach der Schutzbehandlung im Außenbereich müssen trockene Wetterverhältnisse und auch über Nacht entsprechende Temperaturen vorliegen.
- Produktspezifische Informationen zur Imprägnierung/Versiegelung entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Etikett sowie dem technischen Merkblatt.

Hinweis:

Diese Beschreibung kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Was benötigen Sie für die Imprägnierung / Versiegelung?

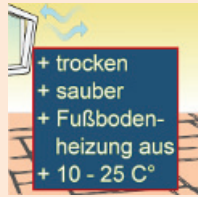


- Behälter für die Imprägnierung/Versiegelung.
- Pinsel zum Auftragen und Verteilen.
- Für die Imprägnierung: **Nicht färbende Tücher** zum Abnehmen und Nachreiben.
- **Handschuhe und passende Kleidung.**

Hinweis: Die abschließende Abnahme und ein Nachreiben erfolgt nur bei der Imprägnierung.

Bei großen Flächen empfehlen wir für das Auftragen spezielle Siegelbürsten. Zum Abnehmen der Imprägnierungsüberschüsse einen Gummischieber sowie zum Nachreiben einen Wischmopp.

So Imprägnieren Sie richtig:



- + trocken
- + sauber
- + Fußbodenheizung aus
- + 10 - 25 C°

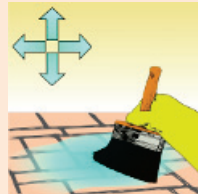
1. Grundreinigung:

Voraussetzung für einen optimalen Schutz ist eine saubere und trockene Oberfläche.



2. Vorbereitung:

Bereiten Sie Ihre Hilfsmittel vor und füllen Sie die Imprägnierung in einen Arbeitsbehälter.



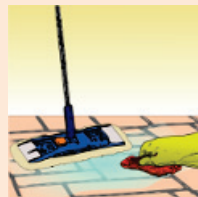
3. Auftragen:

Im Kreuzstrichverfahren die Imprägnierung gleichmäßig auftragen. Dies bedeutet in eine Richtung auftragen, in die andere Richtung verteilen.



4. Überschuss abnehmen:

Überschüsse der Imprägnierung im noch flüssigen Zustand abnehmen. Angetrocknete Überschüsse werden durch ein erneutes Auftragen der Imprägnierung wieder verflüssigt.



5. Nachreiben:

Imprägnierte Oberfläche mit einem nicht färbenden Tuch nachreiben.

Wichtig: Punkt 4 und 5 sorgfältig durchführen, hierdurch vermeiden Sie Flecken und Schlieren!

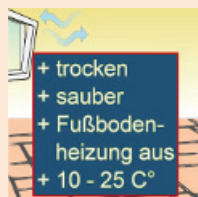


6. Trocknen lassen:

Lassen Sie die Oberfläche ca. 24 Stunden trocknen. Die Schutzwirkung beginnt gemäß Produktangaben.

Erneuerung der Imprägnierung je nach Bedarf alle 3 – 5 Jahre.

So Versiegeln Sie richtig:



- + trocken
- + sauber
- + Fußbodenheizung aus
- + 10 - 25 C°

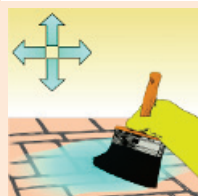
1. Grundreinigung:

Voraussetzung für einen optimalen Schutz ist eine saubere und trockene Oberfläche.



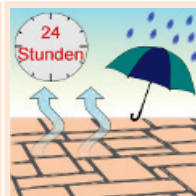
2. Vorbereitung:

Bereiten Sie Ihre Hilfsmittel vor und füllen Sie die Versiegelung in einen Arbeitsbehälter.



3. Auftragen:

Im Kreuzstrichverfahren die Versiegelung gleichmäßig auftragen. Dies bedeutet in eine Richtung auftragen, in die andere Richtung verteilen.



4. Trocknen lassen:

Lassen Sie die Oberfläche ca. 24 Stunden trocknen. Die Schutzwirkung beginnt gemäß Produktangaben.

Erneuerung der Versiegelung je nach Bedarf alle 3 – 5 Jahre.

Tipps und Hilfen:

Für die **Schutzbehandlung im Lebensmittelbereich** wurden unsere Imprägnierungen /Versiegelungen entsprechend überprüft und die Unbedenklichkeit bestätigt.

In unseren individuellen **Pflegeanleitungen** erhalten Sie eine Zusammenfassung zu Reinigung, Schutz und Pflege verschiedenster Materialien, Hinweise zum Umgang im Alltag sowie Produktempfehlungen. Dies und weitere Unterlagen sowie **Videos** zur Imprägnierung / Versiegelung erhalten Sie auf unserer Website: www.moellerstonecare.eu

Hinweis:

Diese Beschreibung kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Imprägnieren oder Versiegeln von Naturstein und weitere Steinoberflächen

Produktempfehlungen von MoellerStoneCare.

Imprägnierung wassergelöst

HMK S232 Fleckschutz - wassergelöst

Imprägnierung zum Schutz vor Wasser, Schmutz und Öl, geeignet für Natursteine, Kunststeine, Cotto und Ziegelplatten.



Imprägnierung

HMK S234 Fleckschutz - Top-Effekt

Imprägnierung zum Schutz vor Wasser und Schmutz, geeignet für Natursteine und Kunststeine.



Imprägnierung mit Farbton

HMK S244 Fleckschutz - farbvertiefend

Imprägnierung mit Farbtonvertiefung zum Schutz vor Wasser, Schmutz, Öl und Fett, geeignet für all Oberflächen.



Versiegelung

HMK S235 Farbvertiefer - matt

Versiegelung zum Schutz vor Wasser und Schmutz, geeignet für Naturstein und Kunststein.



Versiegelung - seidengläzend

HMK S237 Steinsiegel - seidengläzend

Versiegelung zum Schutz vor Wasser und Schmutz, geeignet für raue und saugfähige Natur- und Kunststein-Oberflächen.



Ihr Partner rund um Naturstein und Fliesen

